

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 18.05.2021	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Grünflächenamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Be- schlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2021/0136 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: ./. Kostenstelle: ./. Kostenträger: ./.		
Investitionsnummer: ./. Sachkonto: ./.		

Betreff: Dienstanweisung für die Überwachung, Behandlung und Schutz des städtischen
Baumbestandes
hier: Fällung bzw. Verpflanzung von drei Linden in der Frankfurter Straße

Vorlage vom: 14.05.2021

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt der Fällung von Baum Nr. 187 sowie der Fällung bzw. Verpflanzung von Baum Nr. 177 und Baum Nr. 186 (3 Winter-Linden) in der Frankfurter Straße zu.

Anlagen: Lageplan mit Bäumen Nr. 177,186,187
Fotos Bäume Nr. 177,186,187

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 14. Mai 2021

Die ISRA Immobilie Darmstadt GmbH plant auf dem Baugrundstück an der Frankfurter Straße, Gemarkung Darmstadt, Bezirk 6, Flur 14, Flurstück 201/1 die Errichtung eines Verwaltungsgebäudes, einer Montagehalle und eines Trafogebäudes.

Für die verkehrliche Erschließung des Grundstücks sind eine Einfahrt im Norden sowie eine Ausfahrt im Süden des Grundstückes an der Frankfurter Straße vorgesehen. Über die Ein- und Ausfahrt erfolgen zudem gemäß Brandschutzkonzept aus dem Bauantrag die Feuerwehrzu- und -abfahrten.

Im Bereich der Ein- und Ausfahrten befinden sich zwei Bäume als Teil der Baumallee entlang der Frankfurter Straße, welche gefällt oder verpflanzt werden müssen. Es handelt sich um die Bäume mit der Nummer 177 in der Einfahrt und Nummer 187 in der Ausfahrt.

Im Zuge der Abstimmung mit der HEAG Mobilo GmbH bezüglich der Maststandorte der Straßenbahntrasse entlang der Frankfurter Straße stellte sich heraus, dass von der HEAG im Bereich der zukünftigen Ausfahrt von ISRA ein neuer Mast geplant wurde. Um die Ausfahrt weiterhin zu ermöglichen wurde in mehreren Abstimmungsgesprächen zwischen HEAG, ISRA und den zuständigen städtischen Ämtern ein alternativer Maststandort definiert.

Um sowohl die Ausfahrt als auch den neuen Maststandort zu realisieren und um die südlich der Ausfahrt gelegenen erhaltenswerte große Platane zu schützen wurde die Ausfahrt um ca. 1 m nach Norden verschoben, wodurch jedoch zusätzlich der nördlich der Ausfahrt liegende Baum mit der Nummer 186 ebenfalls nicht erhalten bleiben kann. Daher muss dieser Baum ebenfalls gefällt oder verpflanzt werden.

Die Baumstandorte und die Lage der Einfahrt und der Ausfahrt ist den Lageplänen im Anhang zu entnehmen.

Bei allen drei Bäumen handelt es sich um Winter-Linden mit einem Stammdurchmesser von 21 bis 24 cm, einem Kronendurchmesser von 3 bis 5 m und einer Höhe von 8 bis 12 m (s. Fotos im Anhang). Ein Baumsachverständiger ist von Seiten ISRA eingeschaltet, der in Abstimmung mit dem Grünflächenamt die Verpflanzbarkeit der Bäume überprüft im Hinblick auf u. a. Standortverhältnisse, Leitungsverläufe und Vitalität. Möglichkeiten für die Verpflanzung der Bäume bestehen auf dem Baugrundstück. Eine Ergänzung eines Standortes innerhalb der Baumreihe nach Abschluss der Neubaumaßnahme wird ebenfalls noch weiter überprüft. Die ökologische Baubegleitung der Maßnahmen erfolgt durch den Baumsachverständigen.

Aufgrund der gemeinsamen Ortsbesichtigung mit dem Baumsachverständigen wurde bereits festgestellt, dass der Baum Nr. 187 in den Kronenbereich der angrenzenden Platane einwächst und in der Folge eine einseitige Krone entwickelt hat. Dadurch ist sein baumarttypischer Habitus nicht mehr gegeben. Weiterhin weist der Baum eine erheblich reduzierte Vitalität und Störungen im Rindenbild auf. Der Baum Nr.187 ist daher kein Zukunftsbaum und eignet sich nicht

für eine Verpflanzung, zumal die Standortverhältnisse mit nah an den Bäumen verlaufenden Leitungstrassen sehr beengt sind. Der Baum Nr. 187 soll daher zeitnah als erstes gefällt werden, so dass an diesem Standort der erforderliche neue Straßenbahnmast gesetzt werden kann. Die beiden Bäume Nr. 177 und 186 werden ebenfalls gefällt oder nach weiterer Prüfung gegebenenfalls verpflanzt.

Die Kosten der Maßnahmen werden von der ISRA Immobilie Darmstadt GmbH getragen.

Darmstadt, 14. Mai 2021

Dezernat V

Barbara Akdeniz
Stadträtin